



Dirk Reimöller | Vizepräsident Fortbildung des BDFL

Der Trainer als Coach – Wege zur Leistungssteigerung im Jugend-, Amateur- und Spitzenfußball

Dirk Reimöller stellt die Leitlinien der Kongressinhalte des ITK 2019 dar.

„Der Trainer als Coach“ als Leitthema des 62. Internationalen Trainer-Kongresses ist ein zeitlos aktuelles Thema. Die Fortbildungskommission des BDFL hat dazu Experten aus den drei Blickwinkeln des Nachwuchs-, Amateur, und Spitzenfußballs ausgewählt, die mit ihrer Expertise aus ihrer Perspektive das Coaching beleuchten. Wir freuen uns auch in diesem Jahr über das hochkarätige Feld an Referenten und Themenblöcken, die sowohl in der verschriftlichten als auch in der Videodokumentation unseren Mitgliedern zur Verfügung stehen.

Aus dem absoluten Spitzenbereich berichten Markus Weise, der mit den Feldhockey-Herren und Damen drei olympische Goldmedaillen gewonnen hat. Julian Nagelsmann, als aktueller Bundesliga-Cheftrainer eines Champions-League Teilnehmers sowie Daniel Niedzkowski, der seinen Wissensfundus aus seiner Arbeit als Leiter der Fußball-Lehrer-Ausbildung und seiner Tätigkeit als Co-Trainer der U21-Nationalmannschaft bündelt, geben ebenfalls Einblicke in den Spitzenbereich.

Der Nachwuchsbereich ist in seiner kompletten Breite abgebildet: Markus Hirte erläutert die Bedeutung der neuen Spielformen im Kinderfußball. Philipp Dahm und Bernd Wiesner geben einen theoretischen und praktischen Einblick in die Arbeit zweier Leistungszentren in Deutschland. Darauf aufbauend verdeutlichen aus dem Auswahlbereich Jörg Daniel und Damir Dugandzic sowie Verena Hagedorn und Prisca Volmary

das Coaching im Trainerteam. Den Transfer in den Amateurbereich liefert Tobias Cramer mit seiner Praxiseinheit.

Einblick aus einem wissenschaftlichen Kontext gibt eine Reihe an renommierten Referenten: Dr. Sven Fikenzler und Frank Engel leisten einen Beitrag zur individuellen Belastungssteuerung in Spiel- und Übungsformen. Dem athletischen Bereich widmet sich auch Prof. Dr. Armin Kibele mit Instabilitätskrafttraining im Fußball. Das Thema des effektiven Lernens greift Prof. Dr. Wolfgang Schöllhorn von der Universität Mainz auf. Dr. Matthias Wolter erweitert den Fokus mit seinem Beitrag zum Thema „Gut sein, wenn es darauf ankommt“. Den Abschluss dieser Reihe macht Prof. Dr. Ralf Lanwehr mit seinem Vortrag zum Thema „Führen“.

Einen übergeordneten Einblick auf Herausforderungen und Chancen im deutschen Fußball gibt Meikel Schönweitz. Abgeschlossen werden die Kongressinhalte mit dem Interview unserer Bundestrainerin Martina Voss-Tecklenburg sowie der traditionellen Podiumsdiskussion.

Unser ITK hat sich als jährliches Großereignis international etabliert. Die Teilnehmerzahlen von jeweils über 1.000 Personen sprechen für sich. Dies erfordert eine Vielzahl ehrenamtlicher Helfer, ohne die eine reibungslose Durchführung nicht möglich wäre. Daher an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer!

